

CoIN – e.V.
ein Hilfsprojekt für hörgeschädigte Kinder in Nepal



www.coin-ev.de

<p>Kontendaten IBAN: DE59 7706 9461 0003 0942 00 BIC: GENODEF1GBF Vereinigte Raiffeisenbanken</p>

**Geld macht nicht glücklich,
ebenso wenig die Armut**

Neue Nachrichten Nr. 13 - November 2015

Inhalt

- 1. Derzeitiger Mitgliederstand**
- 2. Cochlea Operationen**
- 3. Betreute Kinder**
- 4. Erdbeben 2015**
- 5. WHSI und Schulsystem**
- 6. Benefizkonzert am 12.6.2015**
- 7. Veranstaltungen 2016**

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins, liebe Paten, Spender und Unterstützer,
es gibt wieder einiges zu berichten.

1. Mitgliederstand

Aktuell hat der Verein 135 Mitglieder.

2010	8
2011	67
2012	93
2013	113
2014	128
2015	135

Eine Mitgliederzahl von 150 sollte unser nächstes Ziel sein.

2. Cochlea Operationen

In den letzten „Neuen Nachrichten“ Nr. 12 haben wir von 3 erfolgreichen Operationen berichtet.

Noch in diesem Jahr werden zwei weitere Operationen folgen.

Operation Nr.4

Name des Kindes: Aabharan Tandukar

Alter: 3 Jahre

Der Junge ist von Geburt an taubstumm.

Vater Anup Tandukar ist Bergführer. Die Familie wohnt in Patan.

Die Eltern kümmern sich fürsorglich um das Kind.



Operation Nr. 5

Name des Kindes: Puja Das

Alter: 14 Jahre

Das Mädchen hatte vorher ein Hörgerät getragen. Seit 2 Jahren ist sie taubstumm.

Der Vater Rameshwar arbeitet in Indien.

Mutter: Asha Das

Unser Projekt Cochlea Implantate nimmt durch eine sehr großzügige Spende einer Familie aus Berlin inzwischen beschleunigte Fahrt auf. Der gespendete

Betrag ermöglicht es uns, im Frühjahr 2016 zwei weitere Kinder zu operieren.

Operation Nr. 6

Name des Kindes: Bimarsha Shrestha
 Alter: 3 Jahre
 Vater: Bhubaneshwar Shrestha
 Mutter: Sarala Shrestha
 Der Vater ist Bauer. Die Mutter arbeitet im medizinischen Bereich als Helferin.
 Wohnort: Kohalpur, Nepalgunj



Operation Nr. 7



Name des Kindes: Naman Basnet
 Alter: 2 Jahre
 Vater: Nabin Basnet
 Mutter: Menuka Basnet
 Der Vater arbeitet am Empfang eines Hotels. Die Mutter ist Hausfrau.
 Adresse: Gongabu, Tokha Municipality ward no 4, Kathmandu

3. Betreute Kinder

Inzwischen werden 49 Mädchen und Jungen durch CoIN e.V. betreut. Für 9 Kinder trägt der Verein selbst die Kosten. Alle anderen haben Paten bzw. Sponsoren. Finanzielle Differenzen, die durch den ständig schwankenden Umrechnungskurs entstehen, trägt der Verein.

	Kinder	Sponsoren	CoIN
Hostel Kathmandu	19	17	2
Hostel Purwanchal Daharan	9	3	6
Naxal Schule	7	7	
Sapa Schule	8	8	
Himalaya Schule	2	1	1
Deep Schule	1	1	
NEA Schule	2	2	
Savagita Schule	1	1	
	<u>49</u>	<u>40</u>	<u>9</u>

4. Erdbeben 2015

Wir haben direkt geholfen. Herr Kurt Michel www.nepaltour.de und CoIN eV haben in kurzer Zeit ca. 150.000 € an Spendengeldern eingenommen. Wir helfen unbürokratisch vor Ort. Das bedeutet: All jene, denen geholfen wurde und wird, kennen wir persönlich - mit all ihren speziellen Problemen angesichts der Naturkatastrophe.

Hier nur drei von vielen Fällen

Chimay lebte mit seiner Familie in der **Region Langtang**, die am schwersten vom Erdbeben getroffen wurde. Dort haben Eislawinen sämtliche Dörfer zerstört. Sein jüngster Sohn kam ums Leben. Der 150 Jahre alte Bauernhof, alle Tiere, die Felder und die Ernte wurden zerstört. Glück hatten die beiden anderen Kinder. Sie hielten sich während der Erdbebenstöße in Kathmandu auf. Chimay selbst lebt zur Zeit mit seiner Frau in einem Kloster, wo sie von Mönchen versorgt werden. Das Schuldgeld für die beiden überlebenden Kindern allerdings fehlt. Wir haben geholfen und werden ihn auch beim Wiederaufbau seiner Existenz unterstützen.

Das Haus **unseres Dolmetschers** wurde zerstört. Er lebte mit seiner Frau und den beiden Töchtern 14 Tage in einem Zelt auf dem Grünstreifen zweier Straßen. Wir haben der Familie dazu verholfen, sich vorübergehend eine Wohnung zu mieten.

Die **Gehörlosenschule in Daharan** wurde stark beschädigt. Der Unterricht fiel aus. Wir haben die finanziellen Möglichkeiten geschaffen, die Schäden zu beseitigen. Bilder dazu unter www.coin-ev.de , Rubrik Erdbeben.

(Bild unten: Helfer bei der Beseitigung von Schäden an der Schule)



Umfassende Informationen zum Verbleib der Spendengelder finden Sie unter www.nepaltour.de

(Alles zum Erdbeben / Verwendung der Spendengelder)

4. WSHI und Schulsystem

Unser Partner für die hörgeschädigten und taubstummen Kinder ist die WSHI. Wer sich hinter diesem Kürzel verbirgt, was die Organisation macht, usw., kann man auf unserer Homepage www.coin-ev.de unter der Rubrik „Partner WELFARE SOCIETY FOR THE HEARING IMPAIRED (WSHI)“ nachlesen.

Wenn Sie sich über das Schulsystem in Nepal genauer informieren möchten, dann schreiben Sie bitte eine Mail an uns. Wir senden Ihnen die Informationen dann umgehend zu.

3. Benefizkonzert am 12.6.2015

Was war das für ein herrlicher Abend! Alles hat gepasst. Das Konzert fand im Freien bei sommerlichen, abendlichen Temperaturen statt. Mehr als 100 Gäste besuchten uns und genossen die dezente Musik der Akustik-Gitarrengruppe von Peter Knaupp. Es gab Oldies am laufenden Band. Die Texte kennt man und die Musik lud zum Mitsingen ein. Der Veranstaltungsort - die alte katholische Kirche - war ideal. Wir hatten nicht nur Glück mit dem Wetter, sondern auch mit unseren Sponsoren und Helfern.



Bild links:

Überrascht wurden wir von der Theatergruppe der evangelischen Kirche. Die Spin(n)däcker überreichten uns eine Spende von 600 €.

Die **katholische Kirche** stellte uns die Lokalität kostenlos zur Verfügung. Die **Gitarrengruppe** spielte umsonst.

Die Getränke wurden von der **Kaiserbräu Neuhaus** a.d. Pegnitz spendiert. Brötchen kamen vom „**Der Kalchreuther Bäcker**“

Die Bratwürste wurden von der **Metzgerei Kraft & Lehr** aus Nürnberg gesponsert. Die **Familie Zilk** spendierte Hugo, Aperol und Sekt



Aber ohne die fleißigen Helfer wäre nichts möglich gewesen. Zwei möchten wir besonders nennen: unser Gründungsmitglied **Michael Götz** und **Stefan Engelbrecht** von der katholischen Kirche.

Bilder unten: Ebenfalls anwesend und bestens gelaunt: Martina Stamm-Fibich (MdB, SPD)



4. Veranstaltungen 2016

Im kommenden Jahr 2016 werden wir erneut ein Benefizkonzert und einen literarischen Abend (mit Werner Müller) veranstalten. Genaueres zu Datum und Programm folgt noch.

Liebe Grüße

Monika Bentz
Peter Kowa
Heinrich Ferschmann